

Kommuniké

des Landesverteidigungsausschusses

über den Bericht der Bundesministerin für Landesverteidigung gemäß § 38a Abs. 5 Wehrgesetz 2001 betreffend militärische Dienstleistungen von Frauen in den Jahren 2023 und 2024 (III-141 der Beilagen)

Die Bundesministerin für Landesverteidigung hat dem Nationalrat am 31. März 2025 den gegenständlichen Bericht (III-141 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Landesverteidigungsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 5. Juni 2025 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten Mario **Lindner** die Abgeordneten Mag. Romana **Deckenbacher**, MMag. DDr. Hubert **Fuchs**, Douglas **Hoyos-Trauttmansdorff** und David **Stögmüller** sowie die Bundesministerin für Landesverteidigung Mag. Klaudia **Tanner**.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht der Bundesministerin für Landesverteidigung gemäß § 38a Abs. 5 Wehrgesetz 2001 betreffend militärische Dienstleistungen von Frauen in den Jahren 2023 und 2024 (III-141 der Beilagen) einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniké wurde vom Landesverteidigungsausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2025 06 05

Mst. Johann Höfinger, MBA

Schriftführung

Ing. Mag. Volker Reifenberger

Obmann